



Sandra Hasko Regina Christine

Fahrbeschreibung

Datum: 13.04.2008

Fahrer: Hasko
Beifahrer: Christine
Mitfahrer:

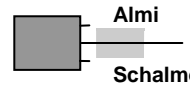
Tour: 05/2008

Route: Untermarchenbach – Haag – Inkofen - Mähmoos - Moosham – Langenbach – Inkofen – Seeburg – Leiten - Untermarchenbach

Abfahrt: 14:45 Ankunft: 16:03 Fahrzeit: 2:18
Wetter: Trocken und sonnig leichter Ostwind 12°

Zustand: Wege und Straßen trocken, gut befahrbar!

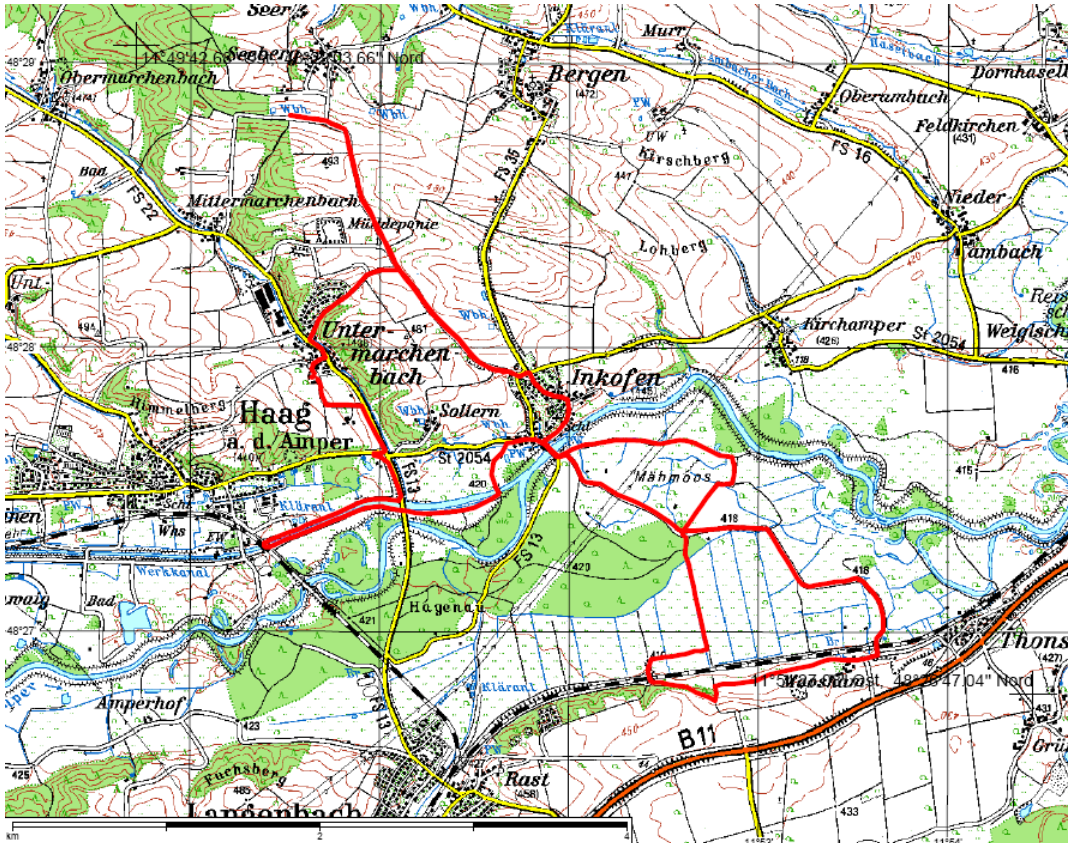
Anspannung: 2-spännig



Kutsche: FunLine 138 cm
Bereifung: Ballon-Luft
Strecke: 19,975 km

Übersichtskarte:

Auszug aus Top. Karte 1:50000 Bayern erstellt mit „Top 50“ Version 4
© Bayerischen Landesvermessungsamt, Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2003

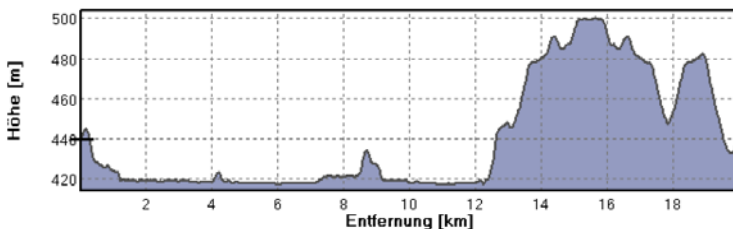


Beschreibung:

- ① Trainingsfahrt für Almi und Schalmei. Leichtere Arbeit entlang des Amperkanals dann über Inkofen ins Mähmoos.
- ② Das Mähmoos war ein Test für Schalmei wie Sie sich mit den Gräben und Durchlässen verhält. Eisenbahnübergang wurde ohne Probleme überquert. Bei der Eisenbahnbrücke weicht Sie dann zur Mitte hin aus, bei Gräben ist es ähnlich.
- ③ Von der Geschwindigkeit habe ich versucht mich an Marathonstrecken zu orientieren, Schrittstrecken mit ca. 6 km/h und Gebrauchstrab mit 14 km/h.
- ④ Wendungen auch rechts werden von beiden gut ausgeführt, Schalmei dreht den Kopf häufig seitlich nach rechts. Die linke Leine ist nicht straff, so dass diese Möglichkeit zur Abwendung gegeben ist.
- ⑤ Nach dem Lauftraining im Mähmoos sind wir dann zum Muskelaufbau in den hügeligen Bereich zwischen Inkofen und Seeburg gefahren. Die Steigungs- und Gefällstrecken mit ca. 7 % gehen wir im Schritt um die Hinterhand zu Trainieren. Vorsicht ist auf der Teerstraße in Inkofen mit ca. 14 % angebracht, hier können die Pferde leicht ausrutschen und sich verletzen.

Geländeprofil:

Auszug aus Top. Karte 1:50000 Bayern erstellt mit „Top 50“ Version 4
© Bayerischen Landesvermessungsamt, Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2003



Steigung gesamt = 166 Meter , max. Steigung: 14 % Schlossberg Inkofen
Gefälle gesamt = 166 Meter , max. Gefälle: 6,6 % Inkofen, Feuerwehrhaus

Anmerkungen:

TK 25: TK 50 =

- ① Bisher sind wir mit einer 10er Verschnallung (2x5. Loch) gefahren, um Schalmei die linke Leine kürzen und dem längeren Gebäude von Schalmei gerecht zu werden, haben wir die 10er Verschnallung auf 4.+6. Loch geändert. Almi wird dadurch etwas zurück genommen und Schalmei kann weiter nach vorn ins Brustblatt.
- ② Bis etwa km 12,3 war die Strecke ziemlich eben, dann sind jedoch Steigungen mit 14% (Inkofen Schlossberg) und ca. 7% bei km 13,5 und 18,0 zu überwinden. Almi ist hier sehr stark im Zug, wenn man Schalmei hier etwas antreibt hält auch Sie Kontakt zu den Zugsträngen und arbeitet mit.
- ③ Mit der geänderten Verschnallung meine ich das seitliche Interesse begrenzt zu haben, Schalmei und Almi haben die Köpfe jetzt gerade aus. Beide gehen jetzt besser, vielleicht ist daran auch der höhere Arbeitsaufwand schuld.
- ④ Auf dem Weg haben wir einmal eine Wandergruppe mit Stöcken überholt sowie eine die uns entgegen gekommen ist haben Almi und Schalmei keine Probleme gebracht.

Geschwindigkeitsprofil:

Erstellt mit Garmin GPS 12, Datenauswertung mit Gartrip Vers. 209a

